

Dunkelkammer: In einem rund 900 Jahre alten Kirchturm bietet das Treppenhaus kaum Beleuchtung. Mit offener Blende und ISO 1600 entsteht dennoch ein stimmungsvolles Porträt

Sigma 1,4/85 mm EX DG HSM

KURZ UND HELL

Leckerbissen für Porträtfotografen, Available-Light-Fans und Bokeh-Fetischisten: Sigmas neue 85-mm-Festbrennweite begeistert mit enormer Lichtstärke und einer exzellenten Abbildungsleistung, sogar an Vollformatkameras.



Fotos: S. Drolshagen / J. Tolksdorf (www.juergenolksdorf.de); Model: Pia



Menschenfänger: Das mittlere Teleobjektiv eignet sich bestens für die People-Fotografie, von der Ganzkörperaufnahme bis zum Kopfporträt. Die weit geöffnete Blende stellt hervorragend frei, die Naheinstellgrenze fällt mit 85 cm allerdings nur durchschnittlich aus.

Was für ein Glasauge! Schon der Blick auf die 77 mm messende Frontpartie des Sigma-Objektivs beeindruckt. Perfekt sieht man durch das opulente Loch die neun Blendenlamellen, die eine nahezu kreisrunde Öffnung ergeben. Diese Lamellen locken mit einer wunderbar weichen Unschärfe, dem Bokeh. Und so schließen sie sich meist nur wenig, denn dieser kompakte Glasklotz verführt zu sehr zum Spiel mit der weiten Blendenöffnung. Ziemlich bedenkenlos darf der Fotograf am Mädchen drehen, bis es nicht mehr weitergeht: Schon bei $f/1,4$ ist die Schärfe sehr gut, minimales Abblenden verbessert die Resultate noch einmal. Selbst an einer hochauflösenden Vollformat-DSLR (in unserem Test eine Canon EOS-1Ds Mark III und eine EOS 5D Mark II) zeigt das Sigma-Objektiv keine Schwächen. Klassische Schwierigkeiten wie dunkle Bildränder spielen keine Rolle. Das Scharfstellen läuft zügig und dezent ab, Ultraschallmotor sei dank. Wer es wagt, selbst bei winziger Schärfentiefe von Hand zu fokussieren, trifft auf einen recht breiten Ring, der Schneckengang ist kurz, der Drehwiderstand gut dosiert. Der Fokusring fügt sich damit ins Bild einer insgesamt guten Verarbeitung mit einem ebenso soften wie griffigen Kunststoff-Finish. So liegt das 1,4/85 mm selbst bei winterlichen Temperaturen und westfälischer Nässe bestens in der Hand. dro

FAZIT

Überall, wo Menschen als Motiv auftauchen, erweist sich das Sigma 1,4/85 mm EX DG HSM als sichere Begleitung. Mithilfe der großen Blende lassen sich Aufnahmen wundervoll gestalten, auch der AF profitiert vom Mehr an Licht. Die optische Qualität stimmt – ebenso wie der Preis, der mit rund 1.100 Euro (Empfehlung) für eine Vollformatlinse passabel ausfällt. Noch ein Plus: Dieses Objektiv können viele Fotografen nutzen, denn Sigma unterstützt alle wichtigen Anschlüsse bis auf Four Thirds.

